

	<p>Objekt: Antoninus Pius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18206709</p>
--	--

Beschreibung

Am 10. Juli 148 n. Chr. jährte sich der Regierungsantritt des Antoninus Pius zum 10. Male. Die Vorderseite nennt zudem das 11. Volkstribunat des Kaisers, welches dieser als jährliches Amt (hier die Amtsperiode vom 10. Dez. 147 bis zum 9. Dez. 148) innehatte. Dies ist der erste Fall der Erwähnung von Decennialien auf reichsrömischen Münzen.
Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz und Aegis nach r.
Rückseite: Dreizeiliges Schriftfeld im Eichenkranz.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 7.07 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	148 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur John Evans (1851-1941)

	wo	
Besessen	wann	
	wer	John Evans (1823-1908)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Jacob Hirsch (München)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gebrauchsgegenstand
- Gold
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- J. Evans, On some rare or unpublished Roman gold coins, Numismatic Chronicle 1908, 85-101. 89 Nr. 4 Taf. 10,4 (dieses Stück, 1903 in Rom gefunden).
- P. L. Strack, Untersuchungen zur römischen Reichsprägung des zweiten Jahrhunderts III. Die Reichsprägung zur Zeit des Antoninus Pius (1937) 137 Nr. 187 Taf. 2.
- RIC III Nr. 173..